



Gemeinsam leben!

Bunt gemischt - Jung und alt!

Das Projekt "Begegnung" bringt junge Menschen aus dem "Haus der Heimat" nach Norderney zu den Bewohnern des Hauses "Inselfrieden".

Wenn die Chefs nicht im Hause sind...

Kurze Informationen über das Führungskräfte-Training auf Norderney.

Highlight des Sommers!

Das Sommerfest am 11. August 2013 war ein voller Erfolg. Ein großer Dank gilt allen Helfern!

Lust auf Ehrenamt – Ehrenamt mit Lust!

Kommen Sie gerne unverbindlich vorbei und informieren sich.

Strengere Benotung für Heime

Durch einen strengeren Pflege-TÜV sollen Missstände in Pflegeheimen aufgedeckt werden.

Kurzinformationen zum Thema Demenz

Demenzerkrankungen sind der häufigste Grund warum Menschen im Heim leben. Wie geben Ihnen hilfreiche Kurzinformationen zum Thema!

Das "Haus Inselfrieden" veranstaltet zum Thema Demenz ab September 2013 zahlreiche Informationsveranstaltungen und Seminare.



Aktuell

Beim letzten Besuch der Heimaufsicht des Landkreises Aurich am 22.08.2013 wurde das Haus Inselfrieden durch die Aufsichtsbehörde gebeten doch Kooperationspartner bei der nächsten Fachweiterbildung für Leitungskräfte (Pflegedienstleitung) zu werden. Diesem Wunsch kommen wir selbstverständlich gern nach und freuen uns hier auf die gemeinsame Arbeit.


HAUS INSELFRIEDEN
SENIOREN- u. PFLEGEHEIM
Nordseebad Norderney

Haus Inselfrieden
Mühlenstraße 4
26548 Norderney
Tel. 04932 - 8692 - 0
Fax 04932 - 8692 - 29
www.haus-inselfrieden.de


HAUS DER HEIMAT
FACHPFLEGE-EINRICHTUNG
EINRICHTUNG DER BEHINDERTENHILFE
Hann. Münden / Hedemünden

Haus der Heimat
Hubertusweg 3
34346 Hann. Münden
Tel. 05545 - 96 07 - 0
Fax 05545 - 96 07 - 30
www.haus-der-heimat.de


MARIENHOF
FACHPFLEGE-EINRICHTUNG

Marienhof
Bückerburger Str. 3
31737 Rinteln
Tel. 05751 - 92 15 68 - 0
Fax 05751 - 7 40 29
www.marienhof-info.de



Liebe Leser,

wir haben uns in der letzten Zeit erfolgreich weiterentwickelt. In allen Einrichtungen tut sich etwas – das ist zu spüren. Dieser Erfolg ist nur im Team möglich, ohne engagierte Mitarbeiter in allen Bereichen wäre eine Weiterentwicklung nicht möglich. Leider kommen nicht alle Innovationen, Ideen und Entwicklungen bei Ihnen an. Zum einen weil nicht alle Einrichtungen in einer Stadt lokalisiert sind und zum anderen auch weil der persönliche Kontakt aufgrund der Entfernung ein wenig in den Hintergrund tritt.

Dem möchten wir gerne entgegenreten. Es ist an der Zeit für mehr Transparenz der Prozesse und Ergebnisse der einzelnen Einrichtungen der Unternehmensgruppe zu sorgen und Sie durch ein Informationsblatt über die wichtigsten Ereignisse zu informieren.

Ihre

Bettina Keuthen

Bunt gemischt - Jung und alt!

Im Rahmen des Projektes „Begegnung“ besuchten junge Bewohner aus der psychiatrischen Fachpflegeeinrichtung „Haus der Heimat“ unsere Bewohner im „Haus Inselfrieden“ auf Norderney. Als die Gäste aus Hann.-Münden nach Tagen der Vorbereitung – die von Mitarbeitern und Bewohnern gemeinsam getroffen wurden – endlich eintrafen sah es bunt gemischt aus. Bei einem gemeinsamen Grillen auf der Terrasse wurden schnell erste Kontakte geknüpft.

Durch dieses Projekt wurde den Bewohnern der Einrichtung „Haus der Heimat“ ein Kurzurlaub auf Norderney ermöglicht. Vor allem die langen Strandspaziergänge und die herzliche, freundliche und familiäre Atmosphäre begeisterten die Gäste.

Gleichzeitig war dieser Urlaub auch für die Gastgeber eine bereichernde Zeit. „Es ist so schön, junge Menschen im Haus zu haben und neue Gesichter zu sehen. Die bringen doch immer wieder Abwechslung und Frische in unser Leben. Ich habe noch heute Freude daran“, so eine Bewohnerin des Hauses einen Tag nach der Abreise.



Somit war dieses Projekt für alle Beteiligten ein voller Erfolg!

Kurzinformationen zum Thema Demenz



Demenzkrankungen sind mit Abstand der häufigste Grund, warum Menschen im Heim leben. Doch was bedeutet überhaupt Demenz? Aus dem lateinischen direkt übersetzt bedeutet es so viel wie „ohne Verstand“ oder „ohne Geist“. Als Leitsymptom gilt dem entsprechend die Gedächtnisstörung.

Am Anfang stehen häufig Störungen des Kurzzeitgedächtnisses und der Merkfähigkeit. Im weiteren Verlauf der Erkrankung verschwinden aber auch Inhalte des Langzeitgedächtnisses. So kommt es beispielsweise auch vor, dass Betroffene nicht einmal mehr ihren eigenen Namen wissen. Zunächst sind es meistens die Angehörigen die die Betroffenen in ihrem Alltag unterstützen. Zumal Betroffene sich in

einer vertrauten Umgebung am sichersten fühlen. Doch gerade die Angehörigen sind es, die irgendwann an ihre Grenzen stoßen – vor allem wenn permanente Pflege und Betreuung nötig wird.

Eine professionelle Rund-um-die-Uhr-Betreuung in den eigenen vier Wänden ist allerdings nur selten möglich. Demenzerkrankte und ihre Angehörigen sollten sich daher schon früh über Alternativen zur häuslichen Versorgung Gedanken machen, denn in einem frühen Stadium der Erkrankung können Demenzerkrankte noch sagen was ihnen wichtig ist und sich besser in der neuen Umgebung einleben. Das Team vom Haus „Inselfrieden“ berät Sie gerne. Ab September 2013 veranstaltet es außerdem verschiedene Vorträge und Veranstaltungen zum Thema Demenz. Wir möchten Sie schon heute einladen sich zu informieren.

Am 30.08.2013 erfolgt um 13:30 Uhr die erste Veranstaltung Demenz eine allg. Einführung durch Herrn Barge

Am 20.09.2013 findet um 15:30 Uhr ein Einführungsseminar durch die Kvhs Norden zum Thema Demenz statt.

Selbstverständlich begegnen wir dem Weltalzheimertag mit einer Aufklärungs- und Informationsveranstaltung. Geplant ist ein Info-Stand in der Fußgängerzone.

Wenn die Chefs nicht im Haus sind sind sie auf Norderney!

Regelmäßig finden arbeitsintensive Meetings der Leitungs- und Führungskräfte der Unternehmensgruppe Keuthen aus allen Einrichtungen statt. Diesmal auf Norderney.

Neben den quartalsweise stattfindenden Besprechungen in der Zentralverwaltung in Bersenbrück, werden bei den Meetings nicht nur Leistungsbewertungen vorgenommen, sondern Workshops und Teamwork großgeschrieben.

Die Einrichtungsleitungen und Pflegeverantwortlichen bekommen so die Möglichkeit in regen Austausch zueinander zu stehen, dabei Ideen entwickeln zu können und sich durchaus auch gegenseitig Tipps geben zu können - sie gehören schließlich alle zusammen. Daneben ist auch Fort- und Weiterbildung ein Thema, so befassen sich die Führungskräfte intensiv mit den Bereichen Mitarbeiterführung, übergeordnetes Qualitätsmanagement und Innovationen. Die hierzu geltenden Leitlinien der Geschäftsführung werden mit neuen Ideen untermauert und wachsen so mit der Unternehmensgruppe. Das Treffen auf Norderney steht ganz im Zeichen Innovationsmanagement und Kreativität und was liegt da näher, als hier neue Sichtweisen zu schaffen und sich von der Weite der See inspirieren zu lassen?

Strengere Benotung für Heime Pflege –TÜV wird verschärft

Dpa BERLIN. Ein schärferer Pflege-TÜV soll Missstände in Pflegeheimen eindämmen und die Suche nach einer guten Einrichtung erleichtern. Nach rund dreijährigem Ringen zwischen Pflegekassen und Heimbetreibern sollen entsprechende Reformpunkte in Kürze veröffentlicht werden.

In Zukunft sollen unter den bisher 82 Kriterien für die Bewertung eines Heims die Ergebnisse in den 21 zentralsten Punkten im Internet besonders hervorgehoben werden. Darunter sind Fragen zum Wundliegen, zur Flüssigkeitsversorgung und zu freiheitseinschränkenden Maßnahmen. Die Kassen konnten sich nicht mit der Forderung durchsetzen, dass diese Kriterien bei der Benotung eines Heims stärker gewichtet werden. In einem internen Schreiben der Kassen wird dies als Wehrmutstropfen bezeichnet.

Andere Kriterien sollen demnächst nicht mehr aufgeführt werden, etwa, ob es „jahreszeitliche Feste“ gibt. Künftig wird zudem bei mehr Bewohnern genau hingesehen, vor allem bei mehr schweren Fällen. Auch sollen die Noten generell etwas schlechter ausfallen können.

Wir begrüßen die Neuerungen ausdrücklich, da zukünftig noch mehr auf die Qualität der Pflege geachtet wird.

An der Auftaktveranstaltung des Bpa am 11. September in Hannover nimmt Frau Keuthen mit einigen Leitungsverantwortlichen natürlich teil.

Sommerfest - das Highlight des Sommers

Das alljährliche Sommerfest am 11. August 2013 war wieder einmal ein voller Erfolg!

Eingeleitet wurde das Fest durch die Grußworte des Hauses und des stellvertretenden Bürgermeisters Jan Harms. Es folgte eine christliche Einstimmung durch die Vertreter beider Kirchengemeinden.

Bei diesem Fest luden die Bewohner des Hauses zu einem

gemütlichen Kaffeetrinken in geselliger Runde ein. Außerdem wartete auf die Bewohner, genauso wie auf die Gäste, ein buntes Rahmenprogramm. Es sollte für alle Teilnehmenden eine schöne Erinnerung sein und bleiben.



Zu einem richtigen Sommerfest gehört natürlich auch Musik. Dafür sorgte in diesem Jahr Jan-Hendrik Bas und die Gruppe „Querbeet“.

Die Bewohner selbst hatten nicht nur an dem Fest einen riesigen Spaß, sondern auch schon bei den vielen Vorbereitungen, die nicht nur für Motivation, sondern auch Abwechslung gegenüber dem normalen Alltag boten. Es wurde Marmelade gekocht, Kuchen gebacken und das Haus geschmückt – so war für jeden etwas dabei. Ihnen und auch den vielen Ehrenamtlichen, die das Fest zu einem besonderen Highlight des Sommers gemacht haben ein großes Dankeschön!

Lust auf Ehrenamt? - Ehrenamt mit Lust!

Sie möchten sich einbringen und etwas Gutes für sich und andere tun?

Das Ehrenamt bereichert immer wieder das alltägliche Miteinander. Gerade in unseren Einrichtungen freuen sich die Menschen sehr über Besuche. So bekommen sie nämlich nicht nur die Möglichkeit selbst etwas zu erzählen, sondern hören auch gerne Geschichten anderer Menschen. Ohne ehrenamtliche Mitarbeiter wäre das gesellschaftliche Leben weniger bunt und vielschichtig.

„Wer Zeit schenkt, schenkt mehr als Geld.

Verschenkte Zeit

ist ein Geschenk der Liebe.“

~Adalbert Ludwig Balling~

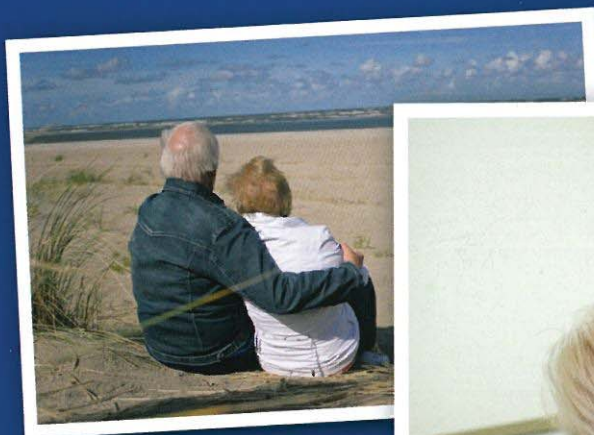
Das Ehrenamt bietet Ihnen die Möglichkeit unseren Bewohnerinnen und Bewohnern Zeit und Aufmerksamkeit zu schenken. Damit geben Sie ihnen Halt und stellen eine wichtige Stütze in ihrem Leben dar.

Kommen Sie doch einfach zu unseren monatlichen Treffen und informieren Sie sich ganz unverbindlich!

Wir kooperieren hier mit der KVHS und dem Mehrgenerationenhaus Norden.

Das nächste Treffen der Ehrenamtlichen in unserem Haus ist am 30.08.2013 um 15 Uhr.

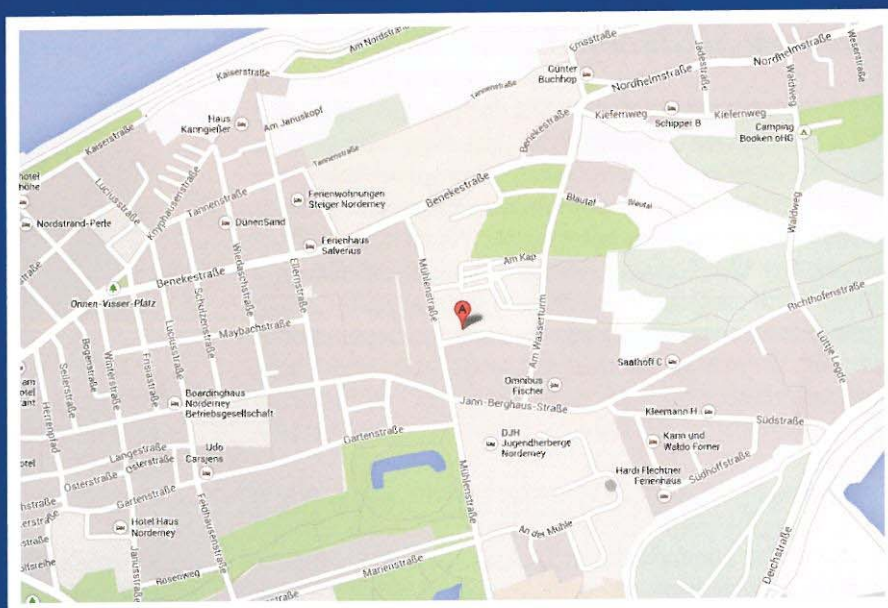
Haus Inselfrieden



So finden Sie uns:



Haus Inselfrieden
Mühlenstraße 4
26548 Norderney
Tel. 04932 - 8692 - 0
Fax 04932 - 8692 - 29
www.haus-inselfrieden.de



Herausgeber: Unternehmensgruppe Keuthen • Bettina Keuthen
Lindenstraße 13 • 49593 Bersenbrück
Tel. 05439 - 80998 - 90 • Fax 05439 - 80998 - 91